

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2020

Woche: 11.5.20 bis 17.5.20

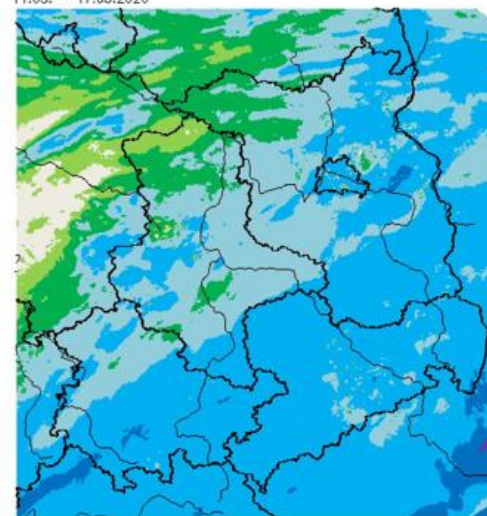
Nummer: 20

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

### Wetterlage:

Mit einem Kaltluftvorstoß begann die 20. Kalenderwoche 2020. Durch den thermischen Gegensatz zwischen der von Norden und Nordwesten vordrängenden Kaltluft und der südlich liegenden Warmluft intensivierte sich die Luftmassengrenze, die sich von der Rhön bis zur Uckermark quer über das Berichtsgebiet gelegt hatte. Sie brachte in den Regionen südlich einer Linie Harz-Frankfurt/Oder den so dringend benötigten Regen diesmal auch in ausreichender Menge über 10 mm, wobei in Teilen Thüringens aber auch stellenweise in Sachsen (Vogtland, Zittauer Gebirge und südliches Neißegebiet) auch mehr als 20 mm Regen registriert werden konnten. Im oberen Bergland war es Schnee, der dort auch eine dünne Decke bis knapp unter 10 cm brachte. Damit waren dort zumindest ähnliche Verhältnisse festzustellen, wie sie zum nahezu gleichen Zeitpunkt an der Schwelle zu den Eiseiligen im Jahr 1953 dokumentiert worden waren. Der Regen fiel mit leichter bis mäßiger Intensität, so dass er gut und nahezu vollständig vom nach Wasser lechzenden Boden aufgenommen werden konnte. In den Regionen, die nördlich der genannten Linie lagen, waren die Regenmengen deutlich geringer. In Teilen der Prignitz und der nördlichen Altmark sind als 24-Stunden-Summe nur Werte im Zehntelmillimeterbereich ermittelt worden. In der Nacht zum Dienstag zog das Niederschlagsgebiet rasch aus den südlichen Regionen ab und die Wolken lösten sich weitgehend auf, so dass die Kaltluft in voller Wucht wirken konnte und verbreitet Frost in 2 m Höhe bis -3 Grad C im Tiefland (-6 im Bergland) und in Erdbodennähe bis -6 Grad C auslösen konnte. In der Kaltluft startete der Dienstag sonnig und war südlich der Linie Harz-Frankfurt/Oder niederschlagsfrei.

Wochensumme Niederschlag  
11.05. - 17.05.2020



Deutscher Wetterdienst (erstellt 14.5.2020 16:12 UTC)  
Geobildedaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))

Nördlich dieser Linie bildeten sich Schauer, die jedoch nur Niederschlagsmengen im Zehntelmillimeterbereich ermöglichten. Die Temperatur erreichte nur Höchstwerte zwischen 9 und 14 Grad C. Am Mittwoch war es in weiten Teilen niederschlagsfrei. Nur im äußersten Norden Brandenburgs und Sachsen-Anhalts sowie im Vogtland und Westerzgebirge wurden einzelne schwache Schauer registriert. Die Temperatur stieg nach einem morgendlichen Minimum, das südlich des Berliner Raumes auf plus 4 bis minus 1, nördlich auf 6 bis 3 Grad C gesunken war am Nachmittag auf Werte um 15 Grad C. In der Nacht zum Donnerstag gab es in vielen Landstrichen ein paar –mengenmäßig meist nicht messbare– Tropfen Regen, auf dem Brocken Schneeflocken. Die schwache Schauertätigkeit lebte auch am Tage hier und da auf. Die Temperatur erreichte im Vergleich zum Vortag ähnliche Höchstwerte, aber die morgendlichen Minima waren frostfrei. In der Nacht zum Freitag klarte es bei wenig geänderter Druckkonstellation weitgehend auf und der Tag startete sonnenscheinreich. Es blieb –abgesehen von ein paar Tropfen Regen im Norden Brandenburgs– niederschlagsfrei und auch die Höchsttemperatur hatte sich gegenüber den Vortagen nur wenig geändert, wenn auch der morgendliche Startwert an etlichen Orten wieder im Frostbereich lag. Mit dem Ablauf des 15.05. waren auch die Eiseiligen kalendarisch beendet und das Wetter hielt sich dran. Die Frühtemperaturen des Wochenendes waren deutlich frostfrei. Der Wettercharakter änderte sich aber auch über das Wochenende nicht wesentlich: Es blieb bei wolkigem, teils heiterem Himmelsanblick und nur in der Nacht von Sonnabend zu Sonntag zog ein schwaches Regengebiet mit maximaler Menge von etwas über 1,5 mm von Altmark und Prignitz über den Berliner Raum nach Niederschlesien. Der Sonntag selbst sorgte nur in der Uckermark für ein paar unbedeutende Regentropfen. Das herrschende Hochdruckwetter wurde dann auch an die Folgewoche übergeben. Insgesamt war die Eiseiligenwoche 3,6 bis 5,1 K zu kalt bei Absolutwerten zwischen 6,4 und 10,0 Grad C im Tiefland und um 5 Grad C im Bergland. Beim Niederschlag waren die Altmark, die Colbitz-Letzlinger-Heide und die der Nordbereich Brandenburgs nur mit Mengen bis 5 mm ausgestattet worden. Ein angrenzender Streifen, der nach Süden etwa von der Linie Harz-Frankfurt/Oder begrenzt wurde, erreichte 5 bis 10 mm und weiter Südlich waren es 10 bis stellenweise über 20 mm. Diese Niederschlagssummen fielen überwiegend am 11.05. Mit Werten zwischen 40 und über 60 Stunden als Wochensumme erreichte die Sonnenscheindauer 85 bis 125 Prozent des Normalwertes.

**Boden:** Aufgrund der gebremsten Temperaturverhältnisse erreichte die Wochensumme der Potenziellen Evapotranspiration nur etwa 10 bis 22 mm, so dass die Klimatische Wasserbilanz um den Nullpunkt variierte. Damit kam es zu einer Atempause bei der Bodenwasserzehrung und die Bodenfeuchte erholte sich um etwa 5 bis 15 Prozent der nutzbaren Feldkapazität, aber sich die Entspannung am Wochenbeginn ereignete, war sie zum Wochenende schon wieder weitgehend aufgebraucht und die Bodenwassergehalte lagen unterhalb der Werte vor dem Regen. Da der Niederschlag mit leichter bis allenfalls mäßiger Intensität fiel, waren keine Erosionsereignisse bekannt geworden. Die Bodentemperatur lag am Wochenanfang bis 20 cm Tiefe zwischen

8 und 12 Grad C und stieg zum Wochenende auf 14 bis 20 Grad C an. In 50 cm Tiefe sind weitgehend einheitliche 12 bis 16 Grad C registriert worden.

**Pflanze:** Das teilweise frostige morgendliche Temperaturniveau setzte insbesondere den frisch aufgelaufenen Sommerungen zu. Gebietsweise sind in Mais und Zuckerrüben aber auch in ungeschützten Erdbeerbeständen Schäden zu verzeichnen. Gleiches gilt für frisch gepflanzte Bäume im Forstbereich. Der Raps blühte weitgehend ab und Wintergerste sowie Winterroggen waren im vollen Ährenschieben, vereinzelt auch schon in der Blüte. Die ersten Sommergetreide schoben Ähren bzw. Rispen. Punktuell begann der Schwarze Holunder zu blühen. Gleiches gilt für den Rotklee. So näherten wir uns allmählich der Schwelle zum Frühsommer, ohne sie aber schon endgültig zu überschreiten.

**Arbeitsprozess:** Wo nötig, wurden Pflanzenschutzmaßnahmen durchgeführt, dies war aber angesichts des vergleichsweise tiefen Temperaturniveaus besonders hinsichtlich der Minima nur punktuell nötig. Es wurde Grünland geschnitten, um Anweilsilage zu produzieren und mancherorts wurde auch Wintergetreide als Ganzpflanzensilage geschnitten und eingefahren. Auf den abgeernteten Flächen erfolgte die Nährstoffversorgung für den nächsten Aufwuchs beziehungsweise wurden die Flächen für die Zweitfruchtbestellung präpariert und deren Aussaat vorgenommen.

**Ausblick:** Das Hochdruckwetter hält in den nächsten Tagen an. Erst in Richtung Wochenende kann die Luftmasse infolge der Erwärmung gelegentlich labil geschichtet sein. So ist es bis Donnerstag überall heiter oder wolkgig und trocken. Ab Freitag setzt sich in vielen Regionen das trockene Wetter fort, aber es gibt auch einzelne Landstriche, besonders im Bergland, in denen sich vorzugsweise in den Nachmittags- und Abendstunden hie und da Schauer bilden können. Eine großflächige Überregnung, die der Trockenheit entgegenwirken könnte, wird jedoch nicht erwartet. Diese Situation wird über das Wochenende anhalten. In der neuen Woche sind dann wieder trockene Verhältnisse zu erwarten. Am Dienstag und Mittwoch steigt die Höchsttemperatur auf 17 bis 21 Grad. Donnerstag und Freitag bringen 20 bis 25 Grad, bevor die Werte wieder auf 17 bis 22 Grad zurückgehen. Die nächtlichen Minima sinken auf 12 bis 7 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Richtungen um West.

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 11.5.20 bis 17.5.20**

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	8.8	-4.4	14.2	3.8	2.0	42.9	88.7	11.8	96.9	15.2	3.7
Neuruppin	50	9.4	-4.1	14.7	2.5	-0.6	48.6	92.5	3.3	29.4	18.2	2.7
Angermünde	56	9.3	-3.9	14.7	3.1	1.2	46.7	88.7	7.2	61.7	15.7	4.1
Potsdam	81	9.4	-4.4	15.3	3.8	1.7	51.7	100.6	9.9	79.8	16.6	4.0
Berlin-Schönef.	47	9.9	-3.9	15.4	3.5	0.3	48.9	91.3	9.6	80.0	17.3	4.4
Lindenberg	98	9.4	-4.4	14.7	3.8	1.3	55.2	107.8	12.3	99.9	16.8	3.2
Cottbus	69	9.5	-4.6	15.7	2.0	-0.2	48.9	95.1	14.6	113.7	18.2	2.4
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	9.6	-3.6	15.0	2.8	1.1	46.4	91.4	0.6	5.7	20.3	4.2
Gardelegen	47	9.1	-4.2	15.3	1.1	-1.6	43.6	90.4	2.7	24.6	20.5	2.9
Magdeburg	79	9.6	-4.1	15.0	3.5	0.2	42.7	85.3	9.1	78.4	17.5	2.5
Harzgerode	404	6.4	-4.9	12.2	-1.0	-2.7	40.8	89.7	13.1	99.1	12.0	3.3
Jessnitz	74	9.0	-5.0	15.9	1.4	-1.6	53.6	108.6	8.4	49.6	17.8	3.1
Wittenberg	105	9.3	-4.6	15.4	3.1	0.4	47.6	96.9	9.9	89.8	17.8	2.9
Bernburg	84	9.2	-4.6	15.6	2.1	0.2	50.5	103.2	10.0	82.7	17.6	3.5
Kreipitzsch	246	8.5	-5.1	14.3	2.8	-0.4	49.7	102.8	14.0	100.6	14.5	2.9
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	8.8	-4.5	15.0	1.8	-2.1	48.7	101.9	5.6	43.7	17.2	2.8
Leinefelde	356	7.1	-4.7	12.2	0.8	-1.3	47.1	103.5	10.6	70.8	13.6	2.9
Erfurt-Binders.	312	7.9	-4.6	13.7	1.5	-1.3	49.9	106.4	15.9	114.2	13.9	3.1
Gera-Leumnitz	311	8.2	-4.4	14.3	1.8	-0.4	51.5	108.7	21.0	162.0	15.3	2.9
Meiningen	450	7.7	-4.2	13.6	1.9	-1.3	61.4	138.3	18.8	145.5	14.6	3.3
Neuhaus	845	5.1	-4.4	10.7	0.1	-3.5	53.7	124.7	20.7	112.8	10.8	3.0
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	9.3	-4.4	14.7	3.6	1.4	55.8	116.4	15.0	106.3	15.5	3.4
Görlitz	238	9.5	-3.8	15.0	3.4	2.3	52.0	104.9	23.2	182.8	15.0	2.9
Leipzig-Schkeu.	131	9.0	-4.5	15.0	2.7	-0.5	59.4	120.3	13.7	130.6	16.0	3.2
Oschatz	150	9.0	-4.5	15.2	2.8	0.9	49.9	101.4	15.5	134.4	16.1	3.2
Plauen	386	7.9	-4.4	14.6	0.8	-1.0	51.0	119.9	19.5	161.0	16.4	2.3
Chemnitz	418	8.0	-4.5	13.4	2.3	0.3	56.6	122.4	15.3	105.4	12.0	3.2
Nossen	308	8.8	-4.2	14.3	3.6	1.0	54.2	115.4	17.1	119.2	14.0	3.0
Dresden-Hoster.	114	10.0	-4.2	15.8	3.5	0.8	49.8	104.1	15.1	110.5	16.9	3.2

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K  
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C  
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h  
 in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert  
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)  
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm  
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 11.5.20 bis 17.5.20**

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
Wiesenburg	5.7	5.6	8.4	8.2	9.8	11.0	12.8	13.0	10.1	13.8	13.6	14.8	15.8	18.0
Neuruppin	6.9	6.7	9.5	8.7	8.4	11.6	13.7	11.4	12.0	14.6	14.5	15.2	16.8	18.5
Angermünde	6.7	7.0	9.2	8.4	8.9	11.5	13.6	12.3	11.3	14.7	13.7	15.7	16.8	18.3
Potsdam	6.4	6.2	9.3	9.2	9.8	11.6	13.2	14.4	11.5	15.3	14.9	16.1	15.5	19.1
Berlin-Schönef.	7.5	6.8	9.4	9.7	10.1	12.0	13.5	16.3	11.8	14.7	14.8	16.0	15.9	18.6
Lindenberg	7.3	6.0	8.7	9.4	10.4	11.2	13.1	14.5	10.7	14.1	14.4	15.5	15.5	18.1
Cottbus	7.8	6.0	9.5	10.1	9.7	11.1	12.6	13.9	12.0	15.1	15.7	16.5	17.6	18.9
Seehausen	7.1	7.3	9.8	9.1	8.0	11.9	13.7	10.8	13.5	14.9	14.6	15.2	16.8	19.4
Gardelegen	6.6	6.3	9.6	8.8	8.2	11.2	13.3	11.3	12.3	15.1	14.6	16.2	17.7	19.7
Magdeburg	6.6	6.6	9.8	9.2	9.6	11.8	13.6	11.8	12.2	14.5	14.2	16.3	17.0	18.8
Harzgerode	3.6	3.3	6.2	6.0	6.4	9.2	10.4	10.3	8.8	12.3	10.5	12.3	14.7	16.4
Jessnitz	6.5	5.7	8.7	9.0	9.3	11.2	12.8	15.7	11.6	15.6	15.0	16.0	17.7	19.4
Wittenberg	6.4	5.7	8.7	9.3	10.5	11.6	13.0	15.9	11.4	14.8	14.3	16.1	16.9	18.5
Bernburg	6.1	6.0	9.0	8.9	9.3	12.0	13.1	13.8	11.8	15.1	14.9	16.5	17.9	19.4
Kreipitzsch	5.5	5.6	8.4	8.4	9.0	10.3	12.0	15.0	10.4	13.6	12.4	14.5	16.8	17.2
Artern	6.1	5.5	8.2	8.5	9.2	10.7	13.1	13.7	11.2	14.2	13.5	15.7	17.5	19.4
Leinefelde	4.0	4.0	7.3	6.9	6.8	9.4	11.2	8.7	8.7	11.9	11.7	12.8	15.5	16.4
Erfurt-Binders.	5.0	5.1	8.0	7.7	8.2	9.6	11.4	13.5	9.9	12.7	11.9	14.3	16.8	16.9
Gera-Leumnitz	5.6	4.9	7.9	8.4	9.2	10.2	11.5	14.2	11.2	13.4	12.4	14.4	17.2	17.6
Meiningen	4.5	4.4	7.1	7.1	8.7	10.5	11.4	13.2	9.8	12.6	11.6	14.0	17.0	17.1
Neuhaus	2.5	0.8	5.1	4.4	5.7	8.2	9.3	11.8	4.7	9.8	8.9	10.8	14.3	14.7
Dresden-Klotzs.	7.2	5.9	9.1	10.3	9.7	11.2	11.9	14.9	11.0	13.6	14.6	15.0	16.6	17.2
Görlitz	8.5	5.9	9.6	10.4	9.7	10.6	11.8	16.0	10.9	14.4	15.2	15.6	16.0	17.2
Leipzig-Schkeu.	6.3	5.5	9.5	9.1	9.2	11.0	12.7	15.5	10.9	13.6	14.1	14.9	17.6	18.2
Oschatz	6.9	5.4	9.0	9.6	9.4	10.8	12.1	14.5	11.5	14.5	14.1	15.8	17.5	18.3
Plauen	5.5	4.5	7.4	8.1	8.5	9.6	11.5	13.3	10.0	13.5	13.7	14.5	18.9	18.5
Chemnitz	5.7	4.2	7.8	8.4	8.6	9.7	11.3	13.5	9.3	12.8	12.8	13.1	16.0	16.1
Nossen	6.4	5.2	8.9	9.6	8.8	10.5	12.1	14.7	11.2	13.2	14.2	13.9	16.1	16.7
Dresden-Hoster.	8.4	6.6	10.3	11.0	9.9	11.3	12.3	14.7	12.0	15.6	16.3	16.3	17.7	18.1

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
Wiesenburg	1.5	0.2	3.5	3.7	3.1	5.8	8.8	0.8	6.8	3.0	5.1	9.6	7.6	10.0
Neuruppin	0.2	-1.0	6.0	0.5	-1.9	5.3	8.3	(1.4)	(6.5)	(5.7)	(7.9)	(9.0)	(8.0)	(10.1)
Angermünde	1.8	-0.4	5.3	1.1	-0.8	6.3	8.3	0.1	8.1	5.8	8.3	8.3	6.6	9.5
Potsdam	0.6	-0.4	4.4	4.6	2.3	7.5	7.9	0.8	7.8	4.8	10.0	10.4	6.8	11.1
Berlin-Schönef.	0.4	-0.7	4.8	3.5	0.6	7.8	8.3	0.3	8.2	3.5	7.9	11.1	7.1	10.8
Lindenberg	1.5	-0.6	2.8	3.8	3.4	7.4	8.2	0.1	8.6	5.2	10.0	12.9	6.0	12.4
Cottbus	1.9	-0.7	0.2	2.3	-0.3	4.7	5.7	0.0	7.6	5.6	7.6	11.5	8.5	8.1
Seehausen	1.2	1.2	5.9	0.7	-1.4	5.0	6.9	3.1	6.1	5.1	9.1	5.5	7.7	9.8
Gardelegen	-1.2	-1.1	4.9	-0.9	-2.8	1.5	7.5	3.2	5.6	5.1	6.4	5.7	7.2	10.4
Magdeburg	0.5	0.9	5.7	2.7	0.8	5.2	9.0	1.0	6.4	3.8	3.7	8.2	7.3	12.3
Harzgerode	-2.6	-2.6	-2.1	-1.1	-2.8	0.8	3.7	1.1	5.8	3.4	4.5	9.5	8.8	7.7
Jessnitz	-0.6	-1.4	-0.3	1.6	0.0	3.4	6.8	(0.6)	(8.3)	(6.9)	(7.4)	(10.9)	(9.8)	(9.7)
Wittenberg	0.3	-1.1	0.4	5.5	2.4	7.0	7.4	0.6	7.7	4.3	5.9	11.0	7.9	10.2
Bernburg	-0.2	-0.5	1.3	2.4	0.5	4.0	7.1	0.7	6.3	5.5	4.8	10.5	10.0	12.7
Kreipitzsch	1.0	-0.4	1.7	5.6	3.0	2.1	6.9	0.9	9.0	5.0	2.9	9.2	12.8	9.9
Artern	0.6	-1.1	0.5	3.0	1.1	2.0	6.6	1.1	7.5	6.5	1.4	8.7	11.6	11.9
Leinefelde	-1.2	-0.8	0.7	1.4	-0.7	0.4	5.9	1.4	4.1	5.5	2.1	12.2	11.1	10.7
Erfurt-Binders.	-0.2	-2.9	2.2	4.1	2.2	0.0	5.3	1.3	8.2	4.8	1.1	11.1	12.4	11.0
Gera-Leumnitz	-0.3	-1.5	-0.1	5.3	3.1	1.2	5.2	0.0	7.5	7.2	3.0	10.6	13.5	9.7
Meiningen	0.0	-1.9	0.4	2.7	4.3	2.0	5.7	0.9	8.0	5.6	8.3	11.2	13.2	14.2
Neuhaus	-2.5	-5.1	-0.4	1.3	1.5	1.5	4.4	(0.1)	(7.0)	(6.7)	(3.7)	(11.4)	(13.2)	(11.6)
Dresden-Klotzs.	1.0	-0.2	3.9	6.6	3.0	4.7	6.5	0.0	8.6	6.5	6.3	11.2	13.1	10.1
Görlitz	2.0	0.5	4.5	5.6	1.4	3.9	5.9	0.2	9.4	5.7	6.3	10.6	9.2	10.6
Leipzig-Schkeu.	-0.5	-1.3	2.7	3.5	2.3	3.7	8.4	0.6	8.8	9.5	8.9	10.7	11.8	9.1
Oschatz	1.7	-0.5	0.8	4.3	2.3	4.4	6.5	0.0	7.2	7.1	6.9	11.5	10.2	7.0
Plauen	-0.5	-1.7	-1.3	3.7	1.6	-0.7	4.5	0.0	7.1	6.8	3.0	9.2	13.5	11.4
Chemnitz	-0.2	-1.6	1.4	5.2	2.6	2.9	5.9	0.0	7.7	6.7	6.5	9.8	14.0	11.9
Nossen	0.8	-0.4	3.9	6.2	2.6	4.4	7.8	0.0	8.6	4.9	6.8	10.2	14.0	9.7
Dresden-Hoster.	2.4	0.3	4.3	5.6	2.3	3.6	5.8	0.0	6.5	6.5	3.9	9.7	12.9	10.3

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 11.5.20 bis 17.5.20**

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
Wiesenburg	11.7	0.1	.	.	.	0.0	.	0.2	1.4	2.4	2.4	2.6	3.0	3.2
Neuruppin	3.0	0.0	.	0.2	0.0	0.1	.	0.6	2.1	2.7	2.9	2.9	3.1	3.9
Angermünde	6.6	.	.	0.6	0.0	0.0	0.0	0.2	1.6	2.3	2.6	2.9	2.7	3.4
Potsdam	9.6	.	0.1	.	.	.	0.2	0.2	1.6	2.6	2.9	2.9	2.6	3.8
Berlin-Schönef.	9.2	0.0	0.0	.	.	.	0.4	0.4	1.8	2.8	2.8	3.0	2.8	3.7
Lindenberg	12.1	.	.	.	.	.	0.2	0.1	1.7	2.8	2.5	3.1	3.0	3.6
Cottbus	14.6	.	0.0	.	0.0	.	0.0	0.1	2.0	2.9	2.5	3.6	3.5	3.6
Seehausen	0.5	0.0	0.0	.	.	0.1	.	2.0	2.5	2.9	3.3	2.2	3.3	4.1
Gardelegen	2.3	.	.	0.4	0.0	.	.	1.5	2.1	3.0	3.1	3.0	3.5	4.3
Magdeburg	8.6	0.3	0.0	0.2	.	.	.	0.3	1.8	2.7	2.9	2.9	2.9	4.0
Harzgerode	13.1	.	0.0	0.0	0.0	.	.	0.1	1.3	2.0	1.4	1.9	2.5	2.8
Jessnitz	8.4	.	.	.	.	.	.	0.3	1.7	3.1	2.2	3.2	3.5	3.8
Wittenberg	9.9	.	.	.	.	.	.	0.3	1.8	3.1	2.2	3.3	3.3	3.8
Bernburg	10.0	.	.	.	.	.	.	0.2	1.8	2.9	2.2	3.0	3.4	4.1
Kreipitzsch	14.0	.	.	.	.	.	.	0.1	1.8	2.3	1.1	2.9	3.0	3.3
Artern	5.6	.	0.0	.	0.0	.	.	0.3	1.7	2.7	2.1	3.0	3.5	3.9
Leinefelde	9.5	0.0	.	1.1	.	.	.	0.2	1.5	2.1	1.9	2.0	2.8	3.1
Erfurt-Binders	15.9	.	.	.	0.0	.	.	0.2	1.6	2.2	1.0	2.6	3.1	3.2
Gera-Leumnitz	21.0	.	0.0	.	.	.	.	0.2	2.2	2.3	1.5	2.7	3.3	3.1
Meiningen	18.8	.	.	.	.	.	.	0.1	1.7	2.3	1.6	2.7	3.2	3.0
Neuhaus	20.7	.	.	.	.	.	.	0.0	.8	1.5	1.1	1.9	2.8	2.7
Dresden-Klotzs	15.0	.	.	.	.	.	.	0.2	2.1	2.7	1.8	2.6	3.1	3.0
Görlitz	23.2	.	.	.	0.0	.	.	0.0	1.9	2.8	2.0	2.6	2.9	2.8
Leipzig-Schkeu	13.7	.	0.0	.	.	.	.	0.2	1.7	2.7	2.0	2.6	3.4	3.4
Oschatz	15.4	.	.	0.1	0.0	.	.	0.2	1.6	2.7	1.9	2.5	3.5	3.7
Plauen	19.5	.	.	.	.	.	.	0.1	1.9	2.7	2.0	2.6	3.8	3.3
Chemnitz	15.3	.	.	.	.	.	.	0.1	1.7	2.0	1.1	2.0	2.6	2.5
Nossen	17.1	.	.	.	.	.	.	0.0	2.0	2.4	1.3	2.5	2.7	3.1
Dresden-Hoster	15.1	.	.	.	.	.	.	0.2	2.1	3.3	2.0	2.8	3.2	3.3

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20 cm in °C						
	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
Wiesenburg	11.1	8.8	11.6	12.6	13.8	14.4	16.3	14.2	10.2	11.1	12.0	12.8	13.6	14.6
Neuruppin	11.7	10.1	13.3	13.6	13.3	14.7	16.1	14.4	11.3	12.6	13.3	13.0	13.9	14.8
Angermünde	10.9	9.5	12.6	13.4	13.3	14.3	16.1	14.1	10.8	12.1	12.9	12.8	13.6	14.6
Potsdam	11.9	10.8	14.7	15.9	17.1	17.2	19.9	15.2	11.5	13.7	15.0	15.8	16.5	17.9
Berlin-Schönef.	10.4	9.0	11.6	12.7	14.3	15.3	16.9	13.4	10.0	11.2	12.1	12.9	14.1	14.9
Lindenberg	11.2	9.5	12.2	14.3	15.1	14.5	17.2	14.8	11.2	12.0	13.6	14.1	14.4	15.3
Cottbus	11.2	10.1	12.0	14.9	15.9	17.2	17.7	15.2	11.6	11.9	14.1	14.8	16.2	16.8
Seehausen	11.2	11.0	13.7	14.4	12.7	14.5	16.7	14.3	11.8	13.0	13.8	13.0	13.6	15.0
Gardelegen	11.6	10.6	14.4	15.3	14.2	15.4	18.0	14.6	11.5	13.5	14.5	14.0	14.8	16.3
Magdeburg	10.7	9.1	13.7	13.3	14.4	15.0	18.4	14.7	11.0	12.3	13.0	13.1	14.0	15.4
Harzgerode	9.1	6.7	8.6	9.6	10.1	12.4	13.8	12.8	8.9	9.0	9.8	10.0	11.2	12.4
Jessnitz	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
Wittenberg	10.5	8.9	12.2	13.5	15.0	15.6	17.8	14.3	10.1	11.6	13.1	13.9	14.9	16.2
Bernburg	12.0	10.7	14.8	14.7	16.5	18.8	21.3	16.6	12.7	13.6	14.5	14.8	16.4	17.9
Kreipitzsch	10.3	9.3	12.4	11.7	13.3	15.1	16.8	14.0	10.3	11.9	12.3	12.5	13.9	15.4
Artern	10.4	8.2	11.0	11.5	12.5	14.3	16.9	14.1	11.0	10.9	11.8	11.8	12.7	14.1
Leinefelde	7.8	6.3	9.7	9.8	11.1	13.5	15.0	11.9	8.4	9.4	10.2	10.8	12.0	13.6
Erfurt-Binders.	9.9	8.5	11.3	10.6	12.1	13.8	16.0	13.9	9.9	10.9	11.5	11.5	12.6	14.3
Gera-Leumnitz	8.2	7.7	10.3	10.0	12.9	15.0	16.5	12.9	9.5	10.7	10.9	11.9	13.6	15.3
Meiningen	8.1	7.8	9.9	10.8	12.2	15.1	16.4	12.9	9.5	10.2	11.0	11.6	13.0	14.7
Neuhaus	6.8	5.7	7.5	7.6	8.6	10.8	11.8	10.3	6.9	7.3	8.0	8.2	9.2	10.4
Dresden-Klotzs.	11.5	9.0	12.6	14.4	14.8	16.0	16.4	14.7	10.9	12.0	13.5	14.0	14.8	15.6
Görlitz	13.1	10.7	12.7	13.5	14.3	15.2	16.7	14.9	11.4	12.2	13.1	13.5	14.3	15.4
Leipzig-Schkeu.	11.3	8.7	13.0	14.8	14.9	16.9	18.3	14.7	10.4	11.7	13.5	13.8	15.0	16.3
Oschatz	10.7	8.7	11.4	12.6	14.1	15.9	16.7	14.4	10.2	11.3	12.6	13.4	14.8	15.9
Plauen	9.4	8.2	10.0	11.3	12.4	14.6	16.3	12.9	9.6	10.4	11.3	12.1	13.4	15.2
Chemnitz	8.1	6.7	10.1	11.3	10.7	13.3	14.7	12.4	8.7	9.7	10.9	10.9	11.5	12.9
Nossen	9.8	8.7	12.3	14.1	13.5	15.9	16.9	13.5	10.1	11.8	13.4	13.3	14.5	15.6
Dresden-Hoster.	11.7	10.2	13.1	13.8	15.0	17.0	17.7	14.6	11.5	13.0	13.9	14.4	15.8	16.8